

	<p>Object: Kameo auf Ziergefäß mit langhalsigem (Fabel-)tier, 16./17. Jh.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: KK hellblau 66_010</p>
--	---

Description

Der hochovale Schmuckstein aus Chalcedononyx ist auf einem Deckelpokal gefasst und zeigt ein nach rechts hockendes Tier mit langem Hals auf einer Grundlinie. Die Hinter- und die Vorderläufe liegen auf der Grundlinie auf, der Körper des Tieres zieht zu den Hinterläufen ein. Das Fell ist durch gerade Striche angedeutet, links ist ein buschiger Schwanz erkennbar. Der Hals ist recht lang, der kleine Kopf ist nach hinten umgewendet. Das Tier hat recht große Ohren oder Hörner, ein dreieckiges Auge, eine runde Schnauze und ein geöffnetes Maul. Die gute und sichere Arbeit ist zumeist ansprechend proportioniert. Ob es sich hierbei nun um einen hockenden Hund oder ein anderes (Fabel-)tier handelt, kann nicht geklärt werden. Kameen mit Tieren finden sich relativ häufig als Besatz von Geräten oder Gefäßen.

[Marc Kähler]

Basic data

Material/Technique:	Chalcedononyx
Measurements:	(mit Fassung): H. 0,72 cm, B. 0,95 cm, T. 0,46 cm

Events

Created	When	1500-1699
	Who	

	Where	Northern Italy
[Relation to time]	When	1600-1699
	Who	
	Where	
[Relation to time]	When	1500-1590s
	Who	
	Where	

Keywords

- Engraved gem
- Mythical creature
- jewellery